

# Unser UMGANG mit ENERGIE

Leitgedanken, Realisierungen, Projekte, Ideen, Vorschriften

## Leitideen

zum **Progressia - Podium** vom 31. Mai 2011 18:15 in Biel:

Aula der BFH-TI, Quellgasse 21, für eine integrierende **Energieethik**

**Anmeldung** bitte differenziert mit/ohne Apéro/Nachtessen unter Doodle:

<http://doodle.com/c73mtkfff5k5y275>, **spontane Gäste** auch willkommen!

- L 1 **Energieautonomie**: Eine energiesouveräne Schweiz anstreben! Jede/r Haushalt/Gemeinde/Talschaft verwaltet seinen Energiehaushalt subsidiär kooperierend. Jede Einheit wandelt, steuert, speichert gezielt, vielfältig und differenziert.
- L 2 **Energievielfalt** und **intelligente Steuerung**:  
Qualitativ differenzierte und angepasste Energie *nur wenn* und *nur da* wo diese gebraucht wird.  
Energiespeicherung und Energiewandel vermehrt durch intelligent gesteuerte Kombinationen verschiedenster Technologien. Stromnetze nur subsidiär für internen Energieausgleich (analog Blindstromleitung), dasselbe im EU-Verbund: z.B. keine Edel-Energie (= Stromwärme) für 20 Grad Raumtemp.!) Differenzierte Netztw. fördern.
- L 3 **Energiespeichervielfalt**: Wasser-, Erd-, Druck-Luft-Pump-Speicher. Entspr. differenzierte Netzwerke lokal, wie international. nb: Jede Fläche speichert Energie: Dach: Haus-, PW-, Wände, Strassen, Bahntrasses, Flüsse, Estrich, Keller.
- L 4 Ein **schneller Effizienz-Übergang** verbessert das Risiko-Rendite-Verhältnis! Ein **langer Übergang** ins postfossile und postatomare Energie-Zeitalter *verteuert alles*. vgl. Wüstenhagen W 4.
- L 5: Mehr **provisorische Bewilligungen für heutige Technologien** dulden und fördern: die heutigen Technologien werden in 20 bis 25 Jahren ästhetisch akzeptabel, wirtschaftlich amortisiert und technisch ersetzt sein.
- L 6 **Gut realisierte Objekte als Beispiele** lokal und weltweit **propagieren**: Daten, Fakten und Bilder **verbreiten**.
- L 7 Die heute bekannten Technologien bieten schon sehr viel, die Zukunft wird noch effizienter!
- L 8 **Der Mensch entscheidet** über L1 bis L7 **nicht umgekehrt**.
- L 9 Selbstkritikfähigkeit (innere Reflektion und Wahrung), technische, biologische und spirituelle Kreativität fördern.  
Motivationsindikatoren: Kooperation, (Lebens-) Freude, Genügsamkeit, Zuversicht, Lebensdienlich, Solidarität, Souverän im Subjekt-, wie Objektbezug: sowohl Gemeinschaft, als auch Sache.
- L10 **Der Mensch entwickelt sich** materiell, seelisch und geistig entsprechend seiner „Ernährung“ und seinem Lebenszusammenhang. Nahrung und Kommunikation bergen Energien! Jede Person entscheidet und verantwortet mit.

26.5.11 [bruno.leugger@bluewin.ch](mailto:bruno.leugger@bluewin.ch)